



BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Landtagsabgeordneten MMag.^a Julia Malle, Felix Stadler, Bsc, David Ellensohn, Mag.^a Heidemarie Sequenz, Ömer Öztas (GRÜNE) eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 13.9.2021 zum Verlangen gemäß § 120 Abs. 4 WStV zum Thema "Beste Schulen für alle Wiener Schüler*innen: Wien muss endlich langfristige Maßnahmen zur Verbesserung im Pflichtschulbereich für alle Schüler*innen setzen, statt mit verkorksten Pinken Schnellschüssen viele Verlierer*innen zu verursachen."

betreffend Wiederherstellung der Schulautonomie nachdem diese durch die „Reform“ der Lehrer*innenplanstellen eingeeengt wurde

BEGRÜNDUNG

Viele Wiener Pflichtschulen haben in den vergangenen Jahren unter großer Anstrengung und mit viel Engagement autonom Zusatzprojekte an ihren Standorten gestartet. Diese Zusatzprojekte im Kunst-, Kultur- und Sozialbereich waren oft pädagogisch enorm innovativ, haben reformpädagogische Ansätze vorangetrieben und Kindern mehr Chancen im Leben eröffnet. Inklusions- und Integrationsschwerpunkte haben den sozialen Zusammenhalt an den Schulen gestärkt und das Lernen der Schüler*innen verbessert.

Die Neugestaltung der Lehrer*innenplanstellen und Stundenkontingente im vergangenen Juni, zwei Wochen vor Schulschluss, hat dazu geführt, dass viele Schulen vieles davon nicht mehr weiterführen können. Ohne Vorwarnung haben diese Schulen z. B. nun keine Lehrer*innenstunden mehr für ihre autonom gestalteten Projekte erhalten.

Die jahrelange Arbeit und Energie, die in diese Themen geflossen ist, ist nun verpufft. Viele Schwerpunkte waren Herzensanliegen von Direktor*innen und Lehrer*innen. Es muss deshalb dringend dafür gesorgt werden, dass diese Form der Schulautonomie und der Schwerpunktsetzung wieder ermöglicht wird.

Dazu müssen fixe, transparente und nachvollziehbare Kriterien erarbeitet und an die Schulen kommuniziert werden. Nur so können Schulen wieder ihre Autonomie und Standortschwerpunkte entfalten.

Die unterzeichnenden Landtagsabgeordneten stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Wiener Landtag folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Landtag möge beschließen:

Das für Bildung zuständige Mitglied der Landesregierung, Christoph Wiederkehr, soll gemeinsam mit den zuständigen Stellen dafür Sorge tragen, dass Schulen wieder autonome Schwerpunkte organisieren können und dafür auch Lehrer*innenstunden in angemessener Höhe erhalten. Nachvollziehbare und transparente Kriterien müssen erarbeitet und an die Schulen kommuniziert werden, damit diese ihre volle Autonomie und pädagogische Innovation wieder entfalten können.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 13.09.2021



The image contains seven handwritten signatures in black ink. The signatures are arranged in a loose, non-linear pattern. From top to bottom, they are: a signature starting with 'K' and 'W'; a signature starting with 'A'; a signature starting with 'C'; a signature starting with 'D'; a signature starting with 'M'; a signature starting with 'M'; and a signature starting with 'M'. The signatures are written in a cursive, flowing style.